

**Erzählen****181****Verwandlungen****Erzählen I****Wie man zum Erzählen kommt**

- 1 Warum erzählt man?  
Situationen, die für Geschichten wie geschaffen sind 11  
2 Woher kommen Ideen zum Erzählen?  
Wie Phantasie überraschende Einfälle freisetzt 15

**Erzählen II****Wie man eine Geschichte aufbaut**

- 1 Wie man der Reihe nach erzählt: zum Beispiel eine Drei-Schritte-Geschichte 18  
2 Wie aus Bildern eine zusammenhängende Geschichte wird  
Bilder von Karandasch 20  
3 Ein Bild zu einer Geschichte  
Geschichten-Bausteine 22

**Erzählen III****Wie man Geschichten anschaulich erzählt**

- 1 Gerüche und Farben  
Erzähler sprechen unsere Sinne an 24  
2 Vom „faden Geschehen“ zur Geschichte  
Einzelheiten erzählen, die für die Geschichte wichtig sind 25

- Übungen**  
Erzählen I 29  
Erzählen II 30  
Erzählen III 32

- Lewis Carroll*  
Alice und ihre Katze 158

- Wolfgang Bächler*  
Der Abend im Frack 171

- Jorge Luis Borges*  
Geschichte von den beiden Träumern 157  
*Hermann Bote*  
Was Eulenspiegel bei einem Barbier anstellte 165  
*Henri Rousseau*  
Zigeunerin 159

- Wolfgang Kuhn*  
Mit Jeans in die Steinzeit 176  
*Hans Baumann*  
Der Blick aus dem Bisonauge 177  
*Max von der Grün*  
Vorstadtkrokodile 167

- Janosch*  
Der Riese und der Schneider 172  
*Doris Mähringer*  
Der Wolf und die sieben Geißlein 173

**Szenisches Spielen****183****Wir machen Zirkus**

- 1 Aus dem Stegreif spielen  
2 Spielen mit Sachen aus Luft:  
Pantomime 33  
34

- Hans Weigel*  
Das kleine Einmaleins oder Werde wie du bist 159

3 Verräterische Gesichtszüge und Bewegungen	35
4 Der Ton macht die Musik	36
5 Szenen entwerfen und spielen	36

**Gespräche führen****184**

## Verabredungen

1 Was alles zu einem Gespräch gehört	39
2 Wie man in kleinen Gruppen miteinander spricht	40
3 Zuhören ist das halbe Gespräch	42
4 Wie man Gespräche in größeren Gruppen regelt	43

*Mark Twain*

Ein Streit

**161****Wortarten****185**

## Beim Wort genommen

## Wortarten I

## Das Substantiv

1 Woran man Substantive erkennt	45
2 Was Substantive bezeichnen können	46
3 Substantive und ihr Geschlecht	47
4 Wie man dekliniert	48

*Mark Twain*

Die schreckliche deutsche Sprache

**163***Martin Auer*

Tischrede

**164**

## Wortarten II

## Artikel, Adjektiv, Pronomen, Fragewort, Präposition

1 Wie man den bestimmten und den unbestimmten Artikel gebraucht	49
2 Das Adjektiv Wie etwas ist: beschreiben, unterscheiden, vergleichen	50
3 Das Personalpronomen	51
4 Das Possessivpronomen Was und wer zu wem gehört	52
5 Die Fragewörter Wie man eine Geschichte erfragt	53
6 Die Präpositionen Wörter, mit denen man Beziehungen herstellen kann	54

*Kurt Küther*

Rechtschreibung?

**165**

## Wortarten III

Das Verb	55
----------	----

	Arbeitsteil	Materialteil	Systemteil	
Übungen	1 Was Verben mitteilen 2 Stammformen des Verbs 3 Die Imperativformen 4 Die Tempusformen 5 Präsens und Perfekt 6 Präteritum und Plusquamperfekt 7 Futur I und Futur II	55 55 57 58 60 60 61	Gerald Jatzeck Zeitwortmelodie	164
Übungen	Wortarten I Wortarten II Wortarten III	62 63 65		
Übungen	Wörter erkunden Familie – Nachbarn		192	
Übungen	1 Wortfamilie 2 Wortfeld	67 69	Martin Auer Tischrede	164
Übungen	Satzglieder Listige Antworten	71		193
Übungen	1 Das Subjekt erkennen 2 Die Objekte bestimmen 3 Was Prädikate im Satz leisten 4 Wie Prädikate gebaut sein können 5 Wie Subjekt und Prädikat zusammengehören 6 Wie man herausfindet, wie ein Satz gegliedert ist: die Umstellprobe 7 Wie Satzglieder gebaut sind: die Ersatzprobe 8 Prädikative (Prädikatsnomen)	73 75 76 77 78 78 79 80		
Übungen	Satzarten Computer	80		196
Übungen	1 Eine richtige Unterhaltung? Woran man Satzarten erkennt 2 Satzarten – Satzschlußzeichen	83 85 86	Hermann Bote Was Eulenspiegel bei einem Barbier anstellte Jürgen Stelling Erdbeerfeld	165 166

**Redeabsichten**

Sagen und meinen

**198**

- |   |    |
|---|----|
| 1 Was man tut, indem man etwas sagt           | 89 |
| 2 Es kommt auf die Situation an, was man sagt | 90 |
| 3 Was man sagt, und was man meint             | 92 |

*Jürgen Stelling  
Erdbeerfeld  
Charles M. Schulz  
Peanuts*

**166  
167**

**93****Übungen****Auffordern, bitten**

Lesenacht

**198**

- |   |    |
|---|----|
| 1 Regeln vereinbaren für ein Projekt            | 95 |
| 2 Wovon es abhängt, wie man jemanden auffordert | 97 |
| 3 Direkt und indirekt auffordern                | 98 |
| 4 Aufforderungen kann man auch zurückweisen     | 98 |

*Janosch  
Der Riese und der Schneider  
Mark Twain  
Ein Stein  
Max von der Grün  
Vorstadtkrokodile*

**172  
161  
167**

**100****Übungen****Poetische Texte verstehen**

Regenriesen und Riesengeschichten

**199**

- |  |     |
|--|-----|
| 1 Gedichte sind anders – aber wie? 101                                   |     |
| 2 Belebte Natur – Wie man Gedichte vergleichen kann                      | 104 |
| 3 Ein Märchen – kein Märchen<br>Wie man eine Geschichte untersuchen kann | 106 |

*Wolfgang Bächler  
Der Abend im Frack  
Gerhard Rühm  
der regen  
C.W. Aigner  
Dieser Morgen  
Janosch  
Der Riese und der Schneider  
Doris Mübringer  
Der Wolf und die sieben Geißlein*

**171  
171  
171  
172  
173**

**100****Sich informieren**

Der Gletschermann

**201**

- |   |     |
|---|-----|
| 1 Wenn man etwas wissen will – Fragen stellen               | 109 |
| 2 Wo man Antworten finden kann – Informationsquellen nutzen | 110 |

*Elli G. Kriesch  
Tod bei der Rast  
Wolfgang Kuhn  
Mit Jeans in die Steinzeit*

**173  
176**

<b>Übungen</b>	3 Wie man Informationen aus Texten erfassen kann 4 Bilder vermitteln Informationen – Wie man sie auswertet	112 115	Hans Baumann Der Blick aus dem Bisonauge	177
		116		

<b>Übungen</b>	<b>Andere informieren</b> Freundschaften			<b>202</b>
	1 Was andere interessieren könnte 2 Wie man passende Worte wählt 3 Andere durch Bilder informieren 4 Einen kurzen Zeitungsbericht verfassen 5 Einen Stichwortzettel anlegen	117 119 120 121 121	Erika Bollweg Spaziergang in Budapest	179
		122		

<b>Übungen</b>	<b>Zeichen setzen</b> Flohmarkt			<b>202</b>
	1 Wozu man Satzzeichen braucht 2 Das Komma bei Aufzählungen: Wörter und Wortgruppen 3 Wie man Sätze trennt: Das Komma in der Satzreihe 4 Das Komma im Satzgefüge 5 Wie man die direkte Rede kennzeichnet	123 124 126 127 128	Jürgen Stelling Erdbeerfeld	166
		130		

<b>Übungen</b>	<b>Rechtschreiben</b> Durchblick			<b>205</b>
	Rechtschreiben I Falsch geschrieben – richtig geschrieben?			
	1 Wozu eigentlich rechtschreiben? 2 Nachschlagen im Wörterbuch	133 134		
	Rechtschreiben II Wie man Wörter mit lang gesprochenem Vokal schreibt			
	1 Buchstaben und Laute 2 Wörter mit ie	135 136		

3 Wörter mit doppeltem Vokal	137
4 Wörter mit h-Dehnung	138

### Rechtschreiben III

#### Schärfung

Wie man Wörter mit kurz gesprochenem Vokal schreibt

1 Wörter mit doppeltem Konsonanten	139
2 Wörter mit tz und ck	140

### Rechtschreiben IV

#### Wörter mit s, ss oder ß

1 Zwei s-Laute – zwei Schreibweisen	141
2 Scharfes s entweder als ss oder ß	141
3 Wann man ß schreibt	142
4 das oder daß?	143

### Rechtschreiben V

#### Silbentrennung

1 Wie man Wörter trennt	144
-------------------------	-----

### Rechtschreiben VI

#### Großschreibung

1 Groß geschriebene Wörter – Woran man sie erkennt	145	<i>Mark Twain</i>
2 Wörter, die wie Substantive gebraucht werden	146	Die schreckliche deutsche Sprache
3 Personal- und Possessivpronomen in der Anrede	147	<i>Kurt Küther</i>
		Rechtschreibung?
		163
		165

## Übungen

Rechtschreiben I	
Hilfen im Zweifelsfall	148
Üben mit einer eigenen Rechtschreibkartei	150
Rechtschreiben II	152
Rechtschreiben III	153
Rechtschreiben IV	154
Rechtschreiben VI	155

<b>Erzählen</b>		<b>Satzarten</b>	
<i>Wilhelm Hauff</i>		<i>Bertolt Brecht</i>	
Die Karawane	11	Was ein Kind gesagt bekommt	86
<i>Leif Krantz und Ulf Löfgren</i>		<i>Susanne Kilian</i>	
Die Kinder in der Luft	13	Kindsein ist süß?	87
<i>Hans Christian Andersen</i>		<i>Hans Manz</i>	
Mutter Holunder	15	Dumm gefragt ist auch gefragt	87
<i>Thomas Mann</i>			
Hanno und Kai	18	<b>Redeabsichten</b>	
<i>Rafik Schami</i>		<i>Karin Gündisch</i>	
Der Gewürzmarkt	24	Ingrid stellt Fragen	89
<i>Rafik Schami</i>		<i>Jean de La Fontaine</i>	
Das Krippenspiel	26	Der Hahn und der Fuchs	92
<i>Wolfdietrich Schnurre</i>		<i>Hans Manz</i>	
Die Prinzessin	28	Sprachveränderungen	94
<i>Walter Schmögner</i>			
Die Geschichte vom Wind	30	<b>Auffordern, bitten</b>	
		<i>Cordula Tollmien</i>	
<b>Szenisches Spielen</b>		Nur die, die keine Angst haben	98
<i>Siegfried Lenz</i>		<i>Max Kruse</i>	
So war es mit dem Zirkus	36	Zauber spruch, um zu schweben	100
<b>Wortarten</b>		<b>Poetische Texte verstehen</b>	
<i>Mark Twain</i>		<i>Georg Britting</i>	
Substantive und ihr Geschlecht	45	Fröhlicher Regen	102
<i>Mark Twain</i>		<i>Wolfgang Bächler</i>	
Deutsche Eigenheiten	48	Der Nebel	104
<i>Helmut Arntzen</i>		<i>Wolfgang Hildesheimer</i>	
Kaninchen und Hase	49	Der Riese	107
<i>nach Friedrich Wolf</i>			
Die Befreiten	52	<b>Sich informieren</b>	
<i>Babrios</i>		<i>Konrad Spindler</i>	
Der gute Rat	53	Der Mann aus dem Eis	109
<i>Peter Härtling</i>		<i>Illustrierte Wissenschaft</i>	
Ben liebt Anna	58	Geheimnisvoller Mann ...	110
<i>Wolfdietrich Schnurre</i>		<i>Jörg Orschiedt</i>	
Vergeudeter Mut	62	Die Lebensumstände ...	112
<i>Georg Bydlinski</i>		<i>Pierre Gouletquer</i>	
Der Stein	63	Die Höhlenmalerei	116
<i>Fred Endrikat</i>			
Löwe hat Zahnschmerzen	64	<b>Zeichen setzen</b>	
<i>Äsop</i>		<i>Hans Manz</i>	
Der mit Salz beladene Esel	65	Satzzeichen unter sich	123
<i>Bayerische Sage</i>		<i>Georg Bydlinski</i>	
Der Geiger und der Wolf	66	Das duschende Gespenst	128
		<i>nach James Thurber</i>	
<b>Wörter erkunden</b>		Der Löwe und die Füchse	132
<i>Robert Wolfgang Schnell</i>			
Seh-Geschichte	69	<b>Rechtschreiben</b>	
		<i>Roald Dahl</i>	
<b>Satzglieder</b>		Sophiechen und der Riese	133
<i>Franz Fühmann</i>		<i>Josef Guggenmos</i>	
Die Abenteuer des Odysseus	73	Wenn Riesen niesen	136
<i>Paul Maar</i>		<i>Mira Lobe</i>	
Land auf dem Sonntag	80	Die Purzelgeschichte	137
<i>Roland Barry</i>		<i>Amos Oz</i>	
Kremulinisches Geschlumpfe	81	Sumchis Fahrrad	145
<i>Roswitha Fröhlich</i>		<i>Rätsel</i>	
Sieben Seelen	82	Die erste Silbe frisst ...	154